

Mehr Zeit dank eigener Prioritäten

Was hat heute eigentlich Prio? Kaum eine Frage ist in unserer schnellen, komplexen Welt so schwierig zu beantworten. Noch dazu, weil sich im beruflichen Alltag Prioritäten ständig verändern.

Von Cordula Nussbaum

Mit Konzepten und Zeitinseln (vgl. Teil 1 und Teil 2 dieser Serie) können Sie jetzt schon ein bisschen Ruhe in Ihre Tage bringen. Doch vielleicht erleben Sie immer wieder, dass Sie sich zwar Raum für Wichtiges schaffen. Doch diese Wichtigkeit von anderen Wichtigkeiten wieder und wieder über den Haufen geworfen werden.

Ja, in dem meisten Berufen ändern sich Vorgaben, Ziele, Dringlichkeiten heute schneller als Sie es planen können. Machen Sie sich deshalb klar, dass Sie in einem sehr schnell-drehenden Job nur sehr grobe Zeitpläne erstellen, und sich viel Freiraum lassen für die dann wichtig aufpoppenden Themen.

**Prio hat heute,
dass die Prios sich ändern**

Das ist für die systematisch-analytischen Menschen unter Ihnen, lieber Leserinnen und Leser, jetzt nicht die beste News. Denn Sie lieben es Pläne zu erstellen und sich daran zu halten. Und so kann es passieren, wenn Ihr „Ottmar-Ordentlich“-Anteil (siehe Selbstcheck unter www.kreative-chaoten.com) sehr hoch ist, dass Sie einen Tagesplan machen, dann verändern sich die Prios – Sie planen neu – die Prios verändern sich erneut – Sie planen neu. Und so sind Sie den ganzen lieben Tag damit beschäftigt Ihre Aufgaben zu planen, anstatt Sie abzuarbeiten. Gewöhnen Sie es sich an, nur wenig zu planen. Ein unplan-

bares Umfeld lässt sich auch mit dem besten Willen nicht in Zeitraster zwingen. Also sparen Sie sich diesen Zeitaufwand!

**Prioritäten sind
eine Frage der Talente**

Machen Sie sich auch klar, dass je nach Ihrem Talent-Typ (vgl. Schnell-Check) Ihre täglichen Prioritäten sehr unterschiedlich ausfallen können:

- für einen Ideensprudler ist alles wichtig, was neu ist.
- Für einen Unterstützer sind es immer die Menschen, die Vorrang haben.
- Für einen Planer sind es die geplanten Tätigkeiten.
- Und für einen Logiker die Details.

Ärgern Sie sich also nicht, wenn auf Ihrer Agenda zwar steht „8.30 Uhr Essensbelege an Buchhaltung zusammenstellen“, aber Sie um 8.35 mit einer Kollegin ein Gespräch führen, weil sie zur Zeit so Problem mit ihrem Sohn hat. Ja, Sie haben sich nicht an Ihren „Tagesplan“ gehalten. Aber nicht, weil Sie unorganisiert sind, sondern weil bei Ihnen – als Unterstützer – das Wohl der anderen Menschen ganz, ganz oben rangiert. Mit dem Mutter-Gespräch sind Sie Ihren ganz eigenen Prioritäten gefolgt.

Prioritäten-Methoden aus dem klassischen Zeitmanagement wie das „Eisenhower-Modell“ (Vgl. dazu gerne [BLOG-](#)

Links

Die Website von Cordula Nussbaum mit vielen Gratis-Downloads, Selbstchecks sowie Speaker-Infos und Speaker-Profil: www.kreative-chaoten.com

Der Blog der Expertin mit Ideen für ein erfolgreiches Selbstmanagement: www.glüxx-factory.de

Die Website und das eCoaching für persönliche Ziele-Erreichung und ein erfülltes Leben: www.gehtjadoch.com

Podcast „Kreatives Zeitmanagement“, via itunes oder Android (z.B. Podhost)

[Beitrag in der GlüXX-Factory.de](#)) funktionieren deshalb bei kreativ-chaotischen Menschen oder bei Menschen in kreativ-chaotischen Berufen nur bedingt. Sie helfen, uns mehr Klarheit über die Wichtigkeiten zu verschaffen – ob wir uns dann allerdings daran halten, steht auf einem anderen Blatt.

Reduzieren Sie das Eisenhower-Modell auf die Achse „wichtig“ und schauen Sie, dass Sie sich so oft wie möglich nördlich des Äquators aufhalten. Also im Bereich „wichtig“.

Ob Sie diese Aufgaben dann jetzt oder später machen, ist egal. Hauptsache Sie machen Sie!

Die Expertin

Cordula Nussbaum gilt als „Führende Zeitmanagement-Expertin Deutschlands“ (RTL). FOCUS TV sagte: „Cordula Nussbaum hat eine Mission. Sie räumt mit verstaubten Ansichten über Selbstmanagement auf!“. Die langjährige Wirtschafts-Journalistin unterstützt seit über 14 Jahren als Speakerin und Coach Selbständige, Freiberufler, Führungskräfte sowie Angestellte im Thema Zeit- und Prioritäten-Management. Sie ist mehrfache Buch- und Bestsellerautorin. 2014 erhielt sie die weltweit höchste Auszeichnung für ihr verdienstvolles Wirken als Rednerin, den CSP. Sie ist eine der meistgebuchten Speakerinnen und häufig als Expertin in den Medien.

